

Bericht des Aufsichtsrats über das Geschäftsjahr 2006

Der Aufsichtsrat hat sich im abgelaufenen Geschäftsjahr intensiv mit der Lage und den Perspektiven des Unternehmens befasst und dabei die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Den Vorstand hat der Aufsichtsrat bei der Leitung des Unternehmens regelmäßig beraten und die Geschäftsführung der Gesellschaft überwacht. Soweit dies nach Gesetz oder Satzung geboten war, hat der Aufsichtsrat nach gründlicher Prüfung Beschlüsse gefasst.

Der Aufsichtsrat hat insgesamt zwei Präsenzsitzungen abgehalten, in denen alle Mitglieder des Aufsichtsrates anwesend waren. In seinen Sitzungen wurde er vom Vorstand ausführlich und den gesetzlichen Vorgaben entsprechend über den Gang der Geschäfte und die Lage der Gesellschaft unterrichtet. In den Sitzungen des Aufsichtsrates und im Rahmen von telefonischen Besprechungen fand ein intensiver Dialog zwischen Aufsichtsrat und Vorstand statt.

Zustimmungspflichtige Geschäftsvorfälle gab es im Geschäftsjahr 2006 nicht.

Schwerpunkte der Aufsichtsratsstätigkeit

In den Aufsichtsratssitzungen und in den Gesprächen außerhalb der Sitzungen hat sich der Aufsichtsrat zunächst mit der Neubesetzung des Vorstands mit Hr. Dr. Jan Haag beschäftigt, der in der Sitzung des Aufsichtsrates vom 30. Mai 2006 mit einstimmigem Beschluss des Aufsichtsrats zum Vorstand bestellt worden ist. In der Folgezeit hat er sich vom Vorstand über die mögliche Neuausrichtung informieren lassen und die auftretenden Handlungsmöglichkeiten mit diesem eingehend erörtert. Ferner beschäftigte sich der Aufsichtsrat laufend mit der finanziellen und wirtschaftlichen Situation der Gesellschaft.

Jahresabschlussprüfung

Der Vorstand legte dem Aufsichtsrat die von ihm aufgestellten und von der Rölfs WP Partner AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüften Jahresabschlüsse zum 31. Dezember 2004 und 2005 vor. Der Abschlussprüfer hat die Jahresabschlüsse geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Die Abschlussunterlagen und Berichte wurden den Aufsichtsratsmitgliedern rechtzeitig zur Einsicht ausgehändigt. Diese haben die Jahresabschlüsse und die Berichte eingehend geprüft. Der Aufsichtsrat hat dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer zugestimmt. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung sind keine Einwendungen zu erheben. Der Aufsichtsrat hat die vom Vorstand aufgestellten Jahresabschlüsse für die Geschäftsjahre 2004 und 2005 gebilligt. Damit sind die Jahresabschlüsse der MySPARTA AG festgestellt.

Personalia

Im Berichtszeitraum haben sich im Aufsichtsrat folgende personelle Änderungen ergeben:

Am 04. Mai 2006 wurde durch Beschluss des Registergerichts im Amtsgericht Hamburg der Aufsichtsrat der MySPARTA AG neu besetzt. Diese gerichtliche Bestellung auf Antrag des Vorstands der Gesellschaft war erforderlich geworden, nachdem die zuvor bestehenden Mandate mit Ablauf der am 20. Oktober 2004 in Berlin abgehaltenen Hauptversammlung geendet hatten, und die anlässlich dieser Hauptversammlung erfolgte Wahl von Aufsichtsräten durch am 25. April 2005 ergangenes Urteil des Landgerichts Hamburg (Az. 409 O 177/04) für nichtig erklärt worden war.

Die gerichtliche Bestellung erfolgte für:

- (1) Herrn Rainer Bartsch;
- (2) Herr David Halliday;
- (3) Herr Stefan Schmid;

Anlässlich seiner ersten Sitzung am 30. Mai 2006 bestimmte der Aufsichtsrat Herrn Rainer Bartsch zum Vorsitzenden und Herrn Stefan Schmid zum stellvertretenden Vorsitzenden.

Im Vorstand der Gesellschaft ergab sich folgende Änderung:

Herr Dr. Jan E. Haag, geboren am 17. Juni 1947, ein in Restruktur- und Sanierungsaufgaben erfahrener Unternehmensberater wurde in der Sitzung vom 30. Mai 2006 vom Aufsichtsrat einstimmig mit sofortiger Wirkung als weiterer Vorstand der MySPARTA AG neben Herrn Gallin und Herrn Hartung bestellt.

Hannover, im Januar 2007



Der Aufsichtsrat

Rainer Bartsch, Vorsitzender